

Deutsches Shopverzeichnis Backoffice [DSVZ]

Triologic GmbH, Deutschland

Deutsches Shopverzeichnis—Interview

Interview mit Herrn Kuhlines von kuhlins.de



Deutsches-Shopverzeichnis.de – einfach besser werben

Mediadaten:

- ~ 7800 Shops
- ~ 100 Shopzugänge pro Monat
- ~ 3333 Besucher täglich
- ~ 1,5 Mio. PI
- Hauptbesuchszeiten
10:00 bis 22:00 Uhr
- Anfragen aus DE und über 100
weiteren Ländern

Herr Dr. Kuhlines, was steckt hinter „shopinfo.xml“?

Dahinter steckt die Vision, dass Nachfrager im Internet ganz leicht Anbieter für Produkte finden, nach denen sie suchen. Helfen sollen dabei so genannte „Intermediäre“ wie Shopping-Portale, die Websites betreiben, auf denen Nachfrager nach Produkten suchen können. Die für den Online-Einkauf relevanten Daten über Shops, Produkte, Preise, Lieferzeiten, Service usw. erhalten die Portale direkt von den Shops. Der shopinfo.xml-Standard hilft dabei, den Datenaustausch komplett zu automatisieren. Das senkt die Kosten.

Als offizielles Projekt der Uni Mannheim forschen Sie ... was forschen Sie denn zum Thema shopinfo.xml, will heißen, was ist der wissenschaftliche Ansatz?

Wissenschaftlich sehe ich mich als gestalten und aktionsforschenden Prototypenkonstrukteur, der theoretische Erkenntnisse praktisch umsetzt und erprobt. Dementsprechend entstand zum shopinfo.xml-Standard die zugehörige Website Elm@r. Mittlerweile nutzen weit über 1.000 Shops und eine Hand voll Portale den Standard, sodass das Projekt anfängt, sich auf die Praxis auszuwirken.

Was wäre Ihre mittelfristige (wissenschaftliche) Zielvorstellung?

Das Ziel ist die vollständige Automatisierung des Datenaustauschs zwischen Portalen und

Shops, wobei nicht nur der Preis, sondern alle für den Online-Einkauf relevanten Daten übertragen werden. Auf diese Weise können Shopbetreiber auch ihren Service darstellen, sodass kein reiner Preiskampf mehr stattfindet.

Wie viele Shops nutzen denn eigentlich Ihr Angebot?

Derzeit sind es 1.304 – Tendenz stark steigend.

Wenn es sich für den Shopbetreiber so vorteilhaft darstellt, eine shopinfo.xml bereitzuhalten, warum findet dieser neue „Standard“ Ihrer Meinung nach nicht noch mehr Zustimmung?

Wie viele andere Standards kämpfte der shopinfo.xml-Standard zunächst mit dem „Henne-Ei-Problem“. Shops machen mit,

Noch Fragen : +49 2243 912976

wenn Shops mitmachen, und umgekehrt. Da wir kein Geld für Werbemaßnahmen ausgeben können, braucht es einfach Zeit, bis sich die Idee durchsetzt.

Sind es vor allem die großen Shops, die eher skeptisch bleiben und noch abwarten?

Es sieht so aus. Kleine Shops sind sehr engagiert, wenn es darum geht, die eigenen Angebote kostengünstig auf Portalen unterzubringen und stoßen so früher oder später von selbst auf den shopinfo.xml-Standard. Große haben das oft nicht nötig, weil die meisten Portale sowieso um Ihre Produktdaten buhlen.

Welche Portale, Suchmaschinen und Preisvergleichsdienste unterstützen denn als Partner der Shopbetreiber diesen Standard?

Offiziell bei Elm@r verzeichnet sind derzeit RockBottom, Shopwahl, Antag, Idealo, PreisRoboter, mentasys, wo-bestellen, Preissuche und das „Deutsche Shopverzeichnis“.

Macht die Unterstützung der shopinfo.xml Portale selbst nicht immer beliebiger und vergleichbarer?

Was die reinen Shop- und Produktdaten angeht ja. Wenn alle den Standard unterstützen würden, könnten ja auch alle auf die gleichen Daten zugreifen. Die Portale müssen sich zukünftig weiterentwickeln und sich über ihren Service von den Wettbewerbern differenzieren. Nur mit einem simplen Preisvergleich ist bald kein Blumenkorb mehr zu gewinnen.

Die Diskussion erinnert übrigens stark an die Reaktion der Shops auf die ersten Preisvergleichsdienste ...

Werden die Shopbetreiber denn auch anderweitig unterstützt, z. B. von den Herstellern der Shopsoftware, was die Erzeugung und Pflege der shopinfo.xml angeht?

Grundsätzlich ist der shopinfo.xml-Standard so konzipiert, dass jeder Shop ihn einsetzen kann. Technisch bestehen keine Hürden, sodass Shopbetreiber vom shopinfo.xml-Standard profitieren können, ohne dass dazu spezielle Software nötig ist.

Da einige der Daten, die in die Shopdatei shopinfo.xml gehören, auch innerhalb der Shopsoftware gepflegt werden, kann man die Erstellung einer shopinfo.xml-Datei beschleunigen, indem man diese Daten automatisch in eine initiale shopinfo.xml schreibt. Das macht z. B. das von mir entwickelte Modul für die Open-Source Shopsoftware osCommerce und Abkömmlinge wie xt:Commerce. Darüber hinaus sind bei Elm@r solche Module für Caupo, OXID, PhPepper, plentyShop, ShopWeezle und PuzzleCommerce verzeichnet.

Außer der üblichen Produktdatei, die typischerweise nur täglich aktualisiert wird, kann ein Shop im Rahmen des shopinfo.xml-Standards auch eine Echtzeitschnittstelle implementieren. Technisch entspricht dies der Programmierung eines Suchformulars. Die meisten der genannten Shop-Module beinhalten das.

Wie pflegen die Shopbetreiber die shopinfo.xml am besten, wenn Sie keine Unterstützung seitens der eingesetzten Shopsoftware erhalten, die Sache steht und fällt ja mit der Aktualität der in der shopinfo.xml enthaltenen Informationen?

Da eine Shopsoftware kaum alle für die shopinfo.xml einsetzbaren Daten pflegt, ist es meines Erachtens nicht sinnvoll, Elm@rs Formular zum Erstellen und Ändern einer Shopdatei in der Shopsoftware nachzubilden. Hier ist der Shopbetreiber gefragt, bei Bedarf seine shopinfo.xml eigenständig zu ändern. Das ist ggf. in wenigen Minuten erledigt. Ohne shopinfo.xml müsste jedes Portal einzeln über Änderungen informiert werden. Hier wird der Hauptvorteil des shopinfo.xml-Standards deutlich sichtbar!

Zur Not mit dem Editor ... wie sachgemäß gehen denn die Shopbetreiber überhaupt mit dem Standard um?

Im Gegensatz zu HTML-Dateien müssen XML-Dateien syntaktisch fehlerfrei sein. Diesbezüglich sind die shopinfo.xml-Dateien der Shops auch nur äußerst selten zu beanstanden.

Noch Fragen : +49 2243 912976

Was bietet die shopinfo.xml den anderen Marktteilnehmern, also Agenturen, Vermarktern, Affiliation Programm-Dienstleistern?

Die automatische Erfassung und regelmäßige Aktualisierung der Stammdaten eines Shops.

wenn es genügend Portale gibt, die Sind da Erweiterungen geplant?

Im Zusammenhang mit Affiliate-Programmen bietet die kommende Version 2 des shopinfo.xml-Standards eine Schnittstelle zur automatischen Vergabe von Tracking-IDs, die in Produktseitenlinks eingesetzt werden, um Shops die Zählung der bei Portalen angeklickten Produktseiten zu ermöglichen.

Sehen Sie eigentlich auch Risiken in der Verwendung der shopinfo.xml für Shopbetreiber?

Nein. In der shopinfo.xml stehen nur Daten, die – wenn auch umständlicher – sowieso auf der Shop-Website einsehbar sind. In Bezug auf ruinöse Preiskämpfe durch Preisvergleichsdienste hilft der shopinfo.xml-Standard den Shops, da neben dem nackten Preis auch vielfältige Möglichkeiten zur Darstellung des gebotenen Service bestehen.

... und für die Portale?

Hier auch nicht, denn der erleichterte Zugang zu Shop- und Produktdaten ist nur ein Baustein für ein erfolgreiches Portal.

Und was haben die Kunden davon?

Hoffentlich viele gute Suchmöglichkeiten für Produkte und Shops, sodass sie schnell finden, wonach sie suchen. Die Suche nach Produktangeboten über herkömmliche Internetsuchmaschinen wie Google macht doch keinen Spaß. Dort muss man in den Trefferlisten die Produktseiten von Shops zwischen unzähligen irrelevanten Seiten, die auch die gesuchten Stichwörter enthalten, herausklausen.

Soweit wir wissen, ist das Deutsche

Shopverzeichnis das einzige Portal, dass Shops, die den Standard unterstützen, auch dadurch belohnt, dass es diesen Umstand an Elm@r weitermeldet, und damit auch an die anderen Portale. Sind Ihnen andere vergleichbare (sicherlich erwünschte) offene Vernetzungen bekannt?

Leider nicht.

Ist die shopinfo.xml so, wie Sie jetzt da steht, nicht noch etwas zu „deutsch“?

Ja, da der Standard von Deutschen in Zusammenarbeit mit deutschen Shops entwickelte wurde, war das zu erwarten.

Wie soll es weitergehen?

Angestachelt vom Erfolg der Version 1.0 in Deutschland entsteht gerade Version 2.0 für den internationalen Einsatz.

Gibt es aus europäischer Sicht Mitstreiter?

Shopwahl.com betreibt zahlreiche Shopping-Portale in verschiedenen Ländern und möchte den shopinfo.xml-Standard dort einsetzen.

Wir haben den Eindruck, viele wissen noch viel zu wenig über die shopinfo.xml, was tun Sie dagegen?

Ohne Werbebudget lebt der shopinfo.xml-Standard hauptsächlich vom Google-Ranking und von Mund-zu-Mund-Propaganda. Von Zeit zu Zeit bringt auch die Presse mal kleine Meldungen, z. B. die Computer Zeitung.

Kann man mitwirken an der Zukunft der shopinfo.xml, als Betreiber, als Hersteller von Software?

Ja klar, alle sind herzlich eingeladen, konstruktive Vorschläge zur Verbesserung des shopinfo.xml-Standards zu machen.

**Sie möchten auch ein Interview auf
www.deutsches-shopverzeichnis.de ?**

Sprechen Sie uns einfach an:

- info@deutsches-shopverzeichnis.de
- +49 2243 912976
- http://www.dsvz.de

Noch Fragen : +49 2243 912976

Wir wissen, „Ratschläge sind auch Schläge“, dennoch, was raten Sie den Shopbetreibern?

Shopbetreiber sollten die paar Minuten zur Erstellung einer shopinfo.xml auf jeden Fall investieren und sich bei Elm@r registrieren. Insbesondere kleine Shops leben von der Präsenz auf Shopping-Portalen, weil die Kunden sie sonst nicht finden.

... und den Betreibern von Portalen und Preissuchdiensten?

Auch sie sollten den shopinfo.xml-Standard nutzen. Mit Hilfe von frei verfügbaren XML-Parsern ist das Implementieren eines shopinfo.xml-Parsers keine große Sache. Diese Investition lohnt sich allein schon zur Aufnahme der 1.300 bei Elm@r registrierten Shops.

Herr Kuhlins, gibt es auch noch ein Leben außerhalb der spitzen Klammern?

```
<Ja/><Familie><Ehefrau>Sylvia</Ehefrau><Sohn>Sebastian</Sohn></Familie>
```

Herr Kuhlins, wir danken für das Gespräch.

Triologic GmbH, Deutschland

TRIOLOGIC GmbH
Gerressener Str. 21
51570 Windeck

Telefon: +49 2243 912976
Fax: +49 1212-5-114-16-620
E-Mail: info@deutsches-shopverzeichnis.de

Deutsches Shopverzeichnis
...einfach besser werben...

WWW.DEUTSCHES-
SHOPVERZEICHNIS.DE

Genießen Sie ... den Ausblick

Das Backoffice des deutschen Shopverzeichnisses, unser neuer Service-Bereich für Sie als Shopbetreiber und Betreuer, basiert auf dem Content Management System TYPO3 in der aktuellen Version 4.xx.

Typo3 ist mit zahlreichen Grundfunktionalitäten und sehr vielen Erweiterungen ein empfehlenswertes CMS.

Als frei verfügbare Software mit großer Verbreitung wird Typo3 von einer großen Community gepflegt, betreut, gepflegt und genutzt (TIPP: registrierte Shopbetreiber erhalten im Service-Bereich exklusive Angebote ausgewählter Provider).

TYPO3 erzeugt in der aktuellen Version sauberen XHTML - Code und bietet damit auch gerade Shopbetreibern die Möglichkeit, ihr Suchmaschinen-Ranking deutlich zu verbessern. Einige Shopbetreiber nutzen TYPO3 bereits, um über Produktinformati-

onsseiten sowohl interessierte potentielle Kunden wie auch *crawler* bekannter Suchmaschinen anzulocken, und dies mit großem Erfolg (Typo3 kann z.B. Sitemap-Dateien automatisch erstellen).

Wir können TYPO3 uneingeschränkt empfehlen.



Surftipps:

- <http://www.deutsches-shopverzeichnis.de>
- <http://www.dsvz.de>
- <http://www.info-xml.org>